**Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassten Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.**

STADT NIDDERAU

| Antrag | |
|---|---|
| - öffentlich - | |
| **AT-18/2026** | |
| Antragssteller: | FREIE WÄHLER Nidderau/FDP |
| Fachdienst: | 20 FBL Finanzen |
| Sachbearbeiter/in: | Andrea Bassermann |
| Datum | 21.09.2026 |

| Beratungsfolge | Termin | Beratungsaktion |
|---|---|---|
| Stadtverordnetenversammlung | 01.10.2026 | beschließend |

**Betreff:**

**Antrag der FREIE WÄHLER – FDP-Fraktion betreffend Empfehlung an den Magistrat zum Erlass einer Haushaltssperre**

**Antrag:**

Dem Magistrat wird dringend empfohlen, umgehend eine Haushaltssperre zu veranlassen, um die Haushaltsdisziplin zu gewährleisten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Haushaltskonsolidierung

**Begründung:**

Die Haushaltssituation bleibt auch nach der Genehmigung angespannt, so dass weiterhin vermieden werden muss, neue Projekte anzugehen. Alle Haushaltspositionen müssen im Rahmen der Beratungen für den Haushalt 2027 erneut auf Einsparpotential geprüft werden, so dass neue Projekte oder Planungskosten nicht noch in 2026 greifen dürfen. Wichtigste Einsparung im Sinne der Haushaltssperre sind auch Einsparungen bei eventuellen Höhergruppierungen des Personals, die ebenfalls Auswirkungen auf Folgehaushalte bedingen.

gez. Silke Sacha, Fraktionsvorsitzende
Antragstellerin

gez. Dieter Tien u. Anette Abel
Antragsteller